

Tarife ohne Gesundheitsfragen – Was Sie wissen sollten!

Die Tarife **UZ**, **KKHT**, **KBCK** und **KKUR** können Sie ohne Gesundheitsprüfung abschließen. Bestehende Vorerkrankungen sind für den Vertragsabschluss somit kein Hindernis. Für Versicherungsfälle, die vor Abschluss des Versicherungsvertrages eingetreten sind, leisten wir aber nicht.

Ab wann gilt ein Versicherungsfall als eingetreten?

Ein Versicherungsfall gilt vor Abschluss des Versicherungsvertrages als eingetreten, wenn eine stationäre Krankenhausbehandlung (Tarife UZ, KKHT, KBCK) bzw. Vorsorge- oder Rehabilitationsmaßnahme (Tarife KKUR und KKHT)

- innerhalb der letzten 24 Monate vor Vertragsabschluss
- anlässlich der den Versicherungsfall auslösenden Diagnose(n)
- als mögliche Behandlungsalternative zwischen Arzt und versicherter Person besprochen wurde.

Ein Praxisbeispiel zum besseren Verständnis:

Am 1.1.2017 erfahren Sie, dass Sie einen Bandscheibenvorfall haben. Der Arzt verschreibt daraufhin Physiotherapie. Zusätzlich informiert der Arzt Sie, dass Sie an der Bandscheibe operiert werden müssen, wenn die Physiotherapie keinen Erfolg hat.

Am 1.3.2017 schließen Sie bei der DKV eine stationäre Zusatzversicherung ohne Gesundheitsprüfung ab.

Mitte Juli 2017 verschlimmern sich die Rückenschmerzen. Es erfolgt eine Operation an der Bandscheibe. Die Operation wurde in den letzten 24 Monaten vor Vertragsabschluss mit dem Arzt besprochen. Daher besteht für diesen Versicherungsfall kein Leistungsanspruch aus der stationären Zusatzversicherung.

Bei Fragen rufen Sie uns bitte unter der Telefonnummer **0800 3746-100** (gebührenfrei) an – wir sind gern für Sie da.